

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 88 (2013)
Heft: 1

Artikel: 93 Prozent loben Kameradschaft
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-714153>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

93 Prozent loben Kameradschaft

Im Januar 2012 leitete KKdt Blattmann in allen Kursen und Schulen der Armee eine SMS-Umfrage zum Militärdienst ein. Am Ende des Dienstes lost der Kommandant 15 Prozent des Bestandes aus. Die Ausgelosten geben dann per SMS ihre Meinung ab.

In der Regel am letzten Donnerstag des Dienstes werden den Ausgelosten 16 Aussagen vorgelegt, die sie bewerten.

Bis zum 22. November 2012 beantworteten 9676 Wehrmänner den Fragebogen. Das erfüllt das Antwort-Soll zu 97 Prozent und repräsentiert mehr als 57 000 Angehörige der Armee.

Bis auf Stufe Kompanie

Die Ergebnisse sind bis auf Stufe Bataillon, Abteilung, Schule oder Kurs aufschlüsselbar. Bei den Antworten ragt das Resultat zu einer Aussage hervor: «Die Kameradschaft ist gut bei uns.» 93,7 Prozent der Befragten stimmten diesem Satz zu.

Erfreulich lauteten auch die Antworten zu mehreren weiteren Aussagen:

- «Ich habe die für den Dienst gesetzten Ziele erreicht»: 75,1 Prozent.
- «Meine Ausbilder sind fachlich kompetent»: 72,2 Prozent.
- «Ich kann meine militärische Funktion ausüben»: 68 Prozent.
- «Das für die Erfüllung meiner Aufgaben notwendige Material steht zur Verfügung»: 66,2 Prozent.

Schattenseiten

Negativ fallen die Antworten aus, wo es um die Sinngabe der Armee und um die Arbeitgeber geht:

- «Mein Arbeitgeber hat Verständnis für meinen Militärdienst»: 42,8 Prozent.
- «Ich kann aus meiner militärischen Tätigkeit im Zivilen einen Nutzen ziehen»: 38,9 Prozent.
- «Mit meinem Militärdienst habe ich –

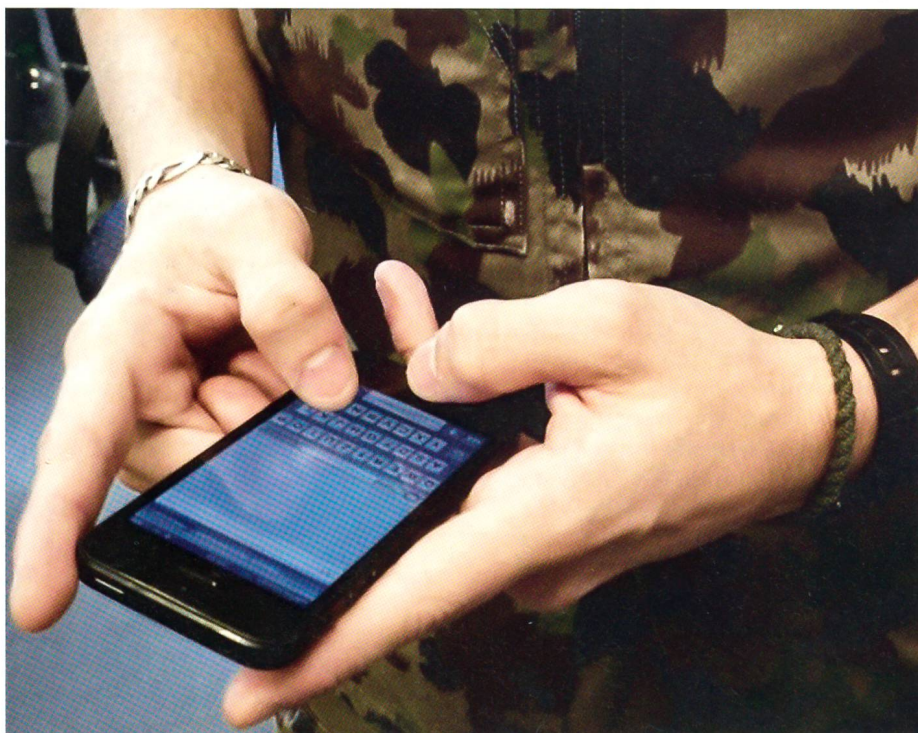


Bild: Armee

Am Ende jedes Dienstes beantworten 15 Prozent des Bestandes 16 Fragen per SMS.

direkt oder indirekt – einen Beitrag zur Sicherheit der Schweiz geleistet: 38,7 Prozent.

- «Ich würde einem Bekannten eine militärische Weiterausbildung empfehlen»: 27,9 Prozent.

Im Mittelfeld

In der Mitte der Antwortskala rangieren die Aussagen zu:

- «Meine militärischen Vorgesetzten führen kompetent»: 61,9 Prozent.

- «Ich kann meine Fähigkeiten einsetzen»: 58,4 Prozent.
- «Alles in allem bin ich mit meinem aktuellen Militärdienst zufrieden»: 57,2 Prozent.
- «Meine Familie steht meinem Militärdienst positiv gegenüber»: 55,5 Prozent.
- «Mein aktueller Militärdienst ist anspruchsvoll»: 54,2 Prozent.
- «Die Arbeit folgt einem klaren Programm»: 50,7 Prozent.
- «Ich habe Informationen über die Weiterentwicklung der Armee erhalten»: 50,3 Prozent.

Beispiel Geb Inf Bat 48

Hier als Beispiel das Geb Inf Bat 48. Der Bestand betrug 892 Mann, 15 Prozent ergaben 134 Mann, 135 Mann nahmen am 24. November von 19 bis 23 Uhr teil. 94,1 Prozent lobten die Kameradschaft. 77,8 Prozent beurteilten die Chefs fachlich positiv und 74,8 Prozent in der Führung kompetent. 76,3 Prozent erreichten das Dienstziel. fo.

Kompetente Chefs – Skepsis zum Weitermachen

Zwei Ergebnisse aus der Zeitspanne vom Januar bis Oktober 2012 geben Anlass zur vertieften Betrachtung.

Einerseits bewerten 72,2 Prozent die Ausbilder als fachlich kompetent, und 61,9 Prozent attestieren den Chefs, dass sie kompetent führen. Andererseits liegt die Aussage «Ich würde einem Bekannten

eine militärische Weiterausbildung empfehlen» mit 27,9 Prozent am Schluss.

Das heisst: Entweder können die militärischen Vorgesetzten trotz ihrer guten Leistung den Wert einer militärischen Weiterausbildung nicht vermitteln; oder es sprechen noch andere gewichtige Gründe gegen das Weitermachen.